



# Faktenblatt

Januar 2026

---

## CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren des Treibhausgasinventars der Schweiz

### 1 Bestimmung der CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren

Zur Bestimmung der Emissionsfaktoren (EF) in t CO<sub>2</sub> / t wird der Kohlenstoffgehalt des Brenn- oder Treibstoffs bestimmt. Bei vollständiger Verbrennung wird der gesamte Kohlenstoff als Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) freigesetzt. Ausgehend von diesem gewichtsbezogenen Emissionsfaktor kann unter Einbezug des Heizwerts der Emissionsfaktor in t CO<sub>2</sub> / TJ oder unter Einbezug der Dichte in t CO<sub>2</sub> / m<sup>3</sup> abgeleitet werden.

Abfallbrennstoffe bestehen oft aus Material biogener und fossiler Herkunft. Für die Treibhausgasbilanzierung ist jedoch lediglich der fossile Anteil der CO<sub>2</sub>-Emissionen massgebend. Daher wird bei Abfallbrennstoffen zusätzlich der fossile Anteil bestimmt und daraus der entsprechende Emissionsfaktor für fossiles CO<sub>2</sub> abgeleitet.

### 2 Dokumentation und Anwendungsbereiche

Die CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren des Treibhausgasinventars der Schweiz werden jährlich im National Inventory Document im Kapitel 3 «Energy» dokumentiert (siehe Link am Schluss des Dokuments) und beim Vorliegen neuer Erkenntnisse aktualisiert. Das Treibhausgasinventar der Schweiz wird nach internationalen Richtlinien<sup>1</sup> erstellt und ist massgebend für die Beurteilung der Erreichung der Reduktionsziele auf nationaler und internationaler Ebene. Das Treibhausgasinventar bildet auch die Grundlage für die nationale CO<sub>2</sub>-Statistik, welche zur Festlegung des Abgabesatzes der CO<sub>2</sub>-Abgabe auf Brennstoffe gemäss Art. 94 der CO<sub>2</sub>-Verordnung verwendet wird. Für die Berechnung der Kompensationspflicht der Treibstoffimporteure sowie für die Erhebung und Rückerstattung der CO<sub>2</sub>-Abgabe sind die Werte in der aktuell gültigen CO<sub>2</sub>-Verordnung (Anhänge 10 und 11) massgebend.

---

<sup>1</sup> Decision 24/CP.19 [Revision of the UNFCCC reporting guidelines on annual inventories for Parties included in Annex I to the Convention](#)

### 3 Flüssige und feste fossile Brenn- und Treibstoffe

Im Rahmen einer umfangreichen Messkampagne im Jahr 2013 haben die Bundesämter für Energie (BFE) und Umwelt (BAFU) die in der Gesamtenergiestatistik seit 1998 verwendeten Heizwerte und die im Treibhausgasinventar verwendeten CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren von Heizöl extra leicht (HEL), Benzin, Diesel und Flugpetrol geprüft. Diese vier Energieträger machen in der Schweiz über 98 Prozent des Endverbrauchs von Erdölprodukten aus. Die Erdöl-Vereinigung, die Carbura und Vertreter der Mineralölwirtschaft haben die Messkampagne begleitet. Die Fachhochschule Nordwestschweiz hat die statistische Methodik sichergestellt. Die bei dieser Messkampagne bestimmten CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren und Heizwerte werden im Treibhausgasinventar für die Daten ab 2013 verwendet.

Die CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren und Heizwerte von Petrolkoks sowie Stein- und Braunkohle stammen von Messungen im Auftrag der Cemsuisse aus dem Jahr 2010.

Schweröl wird in der Schweiz kaum mehr verwendet (weniger als ein Promille des Endenergieverbrauchs von Erdölprodukten), daher wurde keine umfassende Messkampagne lanciert. CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktor, Heizwert und Dichte von Schweröl stützen sich auf die Messung von zehn Schwerölproben aus dem Jahr 1998.

CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktor, Heizwert und Dichte von Flüssiggas (Liquefied Petroleum Gas, LPG) wurden abgeleitet unter der Annahme einer Zusammensetzung von je 50 Prozent Propan und Butan.

Tabelle 1 zeigt die aktuell verwendeten CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren, Heizwerte und Dichten von flüssigen und festen fossilen Brenn- und Treibstoffen. Die Werte für alle Jahre ab 1990 sind im National Inventory Document im Kapitel 3.2.4.5.2. beschrieben (mit Hinweisen auf die entsprechenden Grundlagenarbeiten).

**Tabelle 1: Aktuell verwendete CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren, Heizwerte und Dichten von flüssigen und festen fossilen Brenn- und Treibstoffen. Die Berechnungen basieren auf nicht gerundeten Werten.**

	EF <sub>fossil</sub> t CO <sub>2</sub> / t	Heizwert TJ / t	EF <sub>fossil</sub> t CO <sub>2</sub> / TJ	Dichte t / m <sup>3</sup>	EF <sub>fossil</sub> t CO <sub>2</sub> / m <sup>3</sup>
<b>Benzin</b>	3.15	0.0426	73.8	0.737	2.32
<b>Diesel</b>	3.15	0.0430	73.3	0.830	2.62
<b>Flugpetrol</b>	3.14	0.0432	72.8	0.799	2.51
<b>Heizöl extraleicht</b>	3.16	0.0429	73.7	0.839	2.65
<b>Schweröl</b>	3.17	0.0412	77.0	0.960	3.04
<b>LPG</b>	3.01	0.0460	65.5	0.540 <sup>+</sup>	1.63
<b>Petrolkoks</b>	2.90	0.0318	91.4	-	-
<b>Steinkohle</b>	2.36	0.0255	92.7	-	-
<b>Braunkohle</b>	2.26	0.0236	96.1	-	-

<sup>+</sup> Dichte des verflüssigten Gases

## 4 Erdgas

Der CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktor, der Heizwert und die Dichte von Erdgas werden jährlich aus der gemessenen Gaszusammensetzung berechnet (Daten des Verbands der Schweizerischen Gasindustrie VSG und des Schweizerischen Vereins des Gas- und Wasserfaches SVGW) und variieren daher leicht von Jahr zu Jahr.

Tabelle 2 zeigt die Entwicklung des CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktors, des Heizwertes und der Dichte von Erdgas seit 2013. Die Werte für alle Jahre ab 1990 sind im National Inventory Document im Kapitel 3.2.4.5.2. beschrieben (mit Hinweisen auf die entsprechenden Grundlagenarbeiten).

**Tabelle 2: Entwicklung des CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktors, des Heizwertes und der Dichte von Erdgas seit 2013.**

Jahr	EF <sub>fossil</sub> t CO <sub>2</sub> / t	Heizwert TJ / t	EF <sub>fossil</sub> t CO <sub>2</sub> / TJ	Dichte kg / m <sup>3</sup>	EF <sub>fossil</sub> kg CO <sub>2</sub> / m <sup>3</sup>
2013	2.577	0.0457	56.4	0.795	2.049
2014	2.582	0.0457	56.5	0.796	2.055
2015	2.628	0.0466	56.4	0.791	2.079
2016	2.656	0.0471	56.4	0.787	2.091
2017	2.669	0.0474	56.3	0.783	2.090
2018	2.675	0.0476	56.2	0.776	2.076
2019	2.679	0.0475	56.4	0.783	2.098
2020	2.675	0.0476	56.2	0.780	2.087
2021	2.694	0.0482	55.9	0.766	2.064
2022	2.688	0.0480	56.0	0.776	2.086
2023	2.706	0.0484	55.9	0.771	2.086
2024	2.705	0.0483	56.0	0.772	2.088
2025	2.706	0.0484	55.9	0.771	2.086

## 5 Abfälle in KVA und alternative Brennstoffe

Verschiedene Abfallstoffe werden als alternative Brennstoffe in industriellen Feuerungen verwendet. Die Zusammensetzung dieser alternativen Brennstoffe ist inhomogen, entsprechend sind die CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren und der fossile Anteil sehr variabel, abhängig von der exakten Zusammensetzung der Abfälle.

Der CO<sub>2</sub>-Emissionfaktor von Abfällen in Kehrichtverbrennungsanlagen (KVA) wird aus dem über alle Anlagen gemittelten jährlichen Heizwert abgeleitet. Der fossile Anteil wird insbesondere durch periodische Analysen der Kehrichtzusammensetzung bestimmt, kalibriert an direkten Messungen der Abluft im Jahr 2011 (für Details siehe National Inventory Document, Kapitel 3.2.5.2.1).

Die CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren und Heizwerte von Altöl, Kunststoffen und Lösungsmittel – die drei wichtigsten alternativen Brennstoffe in der Zementindustrie – sowie von imprägniertem Sägemehl stammen von Messungen im Auftrag der Cemsuisse aus dem Jahr 2017. Die Werte für Sägemehl, Trockenklärschlamm und Tiermehl stammen von analogen Messungen aus dem Jahr 2010 (damals wurden auch alle bereits genannten alternativen Brennstoffe erstmals analysiert). Der CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktor und der Heizwert von Altpneus beruhen auf einer Studie der österreichischen Zementindustrie aus dem Jahr 2003.

Tabelle 3 zeigt die aktuell verwendeten CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren und Heizwerte von Abfällen in KVA und von alternativen Brennstoffen. Für Abfälle in KVA sind die Werte für alle Jahre ab 1990 im National Inventory Document im Kapitel 3.2.5.2.1 beschrieben, für die alternativen Brennstoffe im Kapitel 3.2.6.2.7 (mit Hinweisen auf die entsprechenden Grundlagenarbeiten).

**Tabelle 3: Aktuell verwendete CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren und Heizwerte von Abfällen in KVA und von alternativen Brennstoffen. Für Abfälle in KVA ist der Wert für 2023 angegeben (der Heizwert wird jährlich nachgeführt, daher ergeben sich geringfügige Änderungen von Jahr zu Jahr).**

	EF <sub>fossil+biogen</sub> t CO <sub>2</sub> / t	Heizwert TJ / t	EF <sub>fossil+biogen</sub> t CO <sub>2</sub> / TJ	Anteil fossil %	EF <sub>fossil</sub> t CO <sub>2</sub> / TJ
<b>Abfälle in KVA (2023)</b>	1.08	0.0117	92.2	50.3	46.4
<b>Altöl</b>	2.27	0.0310	73.2	92.7	67.9
<b>Kunststoffe</b>	2.00	0.0236	84.5	76.6	64.7
<b>Lösungsmittel</b>	1.66	0.0235	70.7	89.7	63.4
<b>Imprägniertes Sägemehl</b>	1.02	0.0091	112.2	27.0	30.3
<b>Altpneus</b>	2.22	0.0264	84.0	73.0	61.3
<b>Sägemehl</b>	1.62	0.0163	99.9	0	0
<b>Trockenklärschlamm</b>	0.89	0.0094	94.5	0	0
<b>Tiermehl</b>	1.46	0.0168	86.7	0	0

## 6 Weitere Energieträger

Die CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren von weiteren Energieträgern lassen sich aus deren Kohlenstoffgehalt herleiten. Tabelle 4 zeigt die CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren, Heizwerte und Dichten von verschiedenen Kohlenwasserstoffen. Diese Substanzen werden im Treibhausgasinventar und in der Gesamtenergiestatistik nicht separat ausgewiesen und sind hier lediglich als ergänzende Information aufgeführt.

**Tabelle 4: CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren, Heizwerte und Dichten von weiteren Energieträgern.**

	EF t CO <sub>2</sub> / t	Heizwert TJ / t	EF t CO <sub>2</sub> / TJ	Dichte t / m <sup>3</sup>	EF t CO <sub>2</sub> / m <sup>3</sup>
<b>Methan</b>	2.74	0.0500	54.8	0.0007 *	0.002
<b>Ethan</b>	2.93	0.0475	61.6	0.0014 *	0.004
<b>Propan</b>	2.99	0.0463	64.6	0.510 +	1.52
<b>Butan</b>	3.03	0.0457	66.2	0.580 +	1.76
<b>Ethylen</b>	3.14	0.0472	66.5	0.0013 *	0.004
<b>Propylen</b>	3.14	0.0458	68.6	0.0019 *	0.006
<b>1-Butylen</b>	3.14	0.0453	69.3	0.0026 *	0.008
<b>Acetylen</b>	3.38	0.0482	70.1	0.0012 *	0.004
<b>1,3-Butadien</b>	3.25	0.0445	73.1	0.0025 *	0.008
<b>Ethanol</b>	1.91	0.0268	71.3	0.790	1.51
<b>Methanol</b>	1.37	0.0199	69.0	0.793	1.09

\* Dichte des Gases bei 0°C, 1 bar; [www.dgqv.de/ifa](http://www.dgqv.de/ifa)

+ Dichte des verflüssigten Gases

Übrige Angaben gemäss CRC Handbook of Chemistry and Physics, 91st edition, 2010–2011.

### Aktuellster National Inventory Document:

<https://www.bafu.admin.ch/latest-ghg-inventory>